

Erlös aus Bildverkauf:

6500 Euro für krebskranke Kinder

EPENDORF (CH). Freude auf der Kinder-Krebs-Station des Universitäts-Krankenhauses Eppendorf: Maler Georgios Engonidis überreichte dem Leiter der Abteilung, Professor Dr.

Botanisch-literarisch

GRINDEL (CH). „Jungfer im Grünen“ lautet der Titel eines botanisch-literarischen Salons am Sonntag, dem 7. Juli, um 17 Uhr im Frauenbildungszentrum Denk(t)räume, Grindelallee 43. Birgit Kiupel (Bilder), Wiebke Johannsen (Worte), Maria Rothfuchs, (E-Bass) und Dorothee Offermann (Saxophon) wirken mit. Nur für Frauen.



Maler Georgios Engonidis (links) übergab Professor Reinhard Schneppenheim kürzlich Schecks über insgesamt 6500 Euro für die Kinder-Krebs-Station.

Foto: Hanke

Reinhard Schneppenheim, kürzlich zwei Schecks über 2200 und über 4300 Euro. Das Geld kommt dem Kinder-Krebs-Zentrum Hamburg e.V. zugute. Beide Beträge wurden bei der Vernissage der Ausstellung „Hamburg Impressionen“ mit Bildern von Engonidis erzielt. Für 2200 Euro ersteigerte Kai Hollmann, der Direktor des Hotels Gastwerk, das Bild „Gastwerk Impressionen“. Der Verkauf von Losen für eine Tombola ergab 4300 Euro. Die 6500 Euro werden für den psychosozialen Dienst der Kinder-Krebs-Station verwendet. Georgios Engonidis spendet seit 1998 regelmäßig Geld für die krebskranken Kinder des UKE. Professor Schneppenheim darf sich auch im nächsten Jahr auf so manchen Euro aus dem Erlös von Engonidis' Bildern freuen.